

Vorlagennummer: 0090/2026
Vorlageart: Berichtsvorlage
Status: öffentlich

Jahresbericht 2025 - Citymanagement Hohenlimburg

Datum: 06.02.2026
Freigabe durch:
Federführung: FB61 - Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung
Beteiligt:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Hohenlimburg (Kenntnisnahme)	05.03.2026	Ö

Sachverhalt

Das Projektteam von Stadt + Handel berichtet als beauftragter Auftragnehmer über den aktuellen Sachstand des Citymanagements Hohenlimburg. Im Rahmen einer Präsentation werden durch das Projektteam die angesetzten Zielsetzungen, die umgesetzten Maßnahmen sowie die bislang erzielten Ergebnisse dargestellt und erläutert.

Im Anschluss erfolgt eine Evaluierung der bisherigen Projektarbeit. Darauf aufbauend werden die weiterentwickelten Zielsetzungen sowie die vorgesehenen Arbeitsschwerpunkte und Meilensteine für das Jahr 2026 aufgezeigt.

**Auswirkungen
Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

1. Rechtscharakter

- Auftragsangelegenheit
- Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- Vertragliche Bindung
- Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges
- Ohne Bindung

Anlage/n

1 - Jahresbericht 2025_Citymanagement Hohenlimburg (öffentlich)

Tätigkeitsbericht des Citymanagements Hohenlimburg

Sitzung der Bezirksvertretung | Sitzungssaal, Rathaus Hohenlimburg | 05.03.2025

Anne Kraft | Lena König

Das Projektteam des Citymanagements



Anne Kraft



Lena König



Alexander Beyer

- **Vor-Ort-Zeiten im Projektbüro** (Freiheitstraße 4): mittwochs ganztägig mit vorab Terminvereinbarung

Ziele des Citymanagements

Vier Aufgabenbereiche



Begleitung des
InSEK-Prozesses



Öffentlichkeitsarbeit



Flächenmanagement



Netzwerk und
Kooperation

Begleitung des InSEK-Prozesses



- Regelmäßiger Austausch mit den verschiedenen Fachabteilungen der Stadt Hagen zum InSEK Prozess
- Beratung der Stadt Hagen in kommunikationsstrategischen Fragen
- Sicherstellung eines kontinuierlichen Informationsflusses
- Konzeption und Durchführung von Kommunikationsformaten
- Öffentlichkeitsarbeit auf Grundlage aktueller Planungsstände über die Social Media Kanäle
- Verständliche Aufbereitung komplexer Inhalte für Bürgerinnen und Bürger
- Niedrigschwellige Ansprechbarkeit für Bürger:innen und Akteur:innen über verschiedene Kanäle (Social Media, E-Mail, Telefon sowie persönlich im Projektbüro)



Quelle: Stadt + Handel

Social Media-Beitrag: Q&A

Begleitung des InSEK-Prozesses



- 2. Informationsveranstaltung zur Umgestaltung des Innenhofs am Marktplatz (1. Veranstaltung: 17.12.2024)
- Ziel: frühzeitige Einbindung der Anwohnenden und Eigentümer:innen in den Planungsprozess
- Konzept: Inhaltlicher Input sowie Raum für Fragen und Anregungen

Die Ergebnisse waren u. a. die Grundlage dafür, dass der Innenhof als Teilbereich in das InSEK Hohenlimburg-Zentrum aufgenommen wurde.



Quelle: Stadt + Handel

**2. Informationsveranstaltung für Anwohnende am 05.06.2025
(Teilbereich Innenhof)**

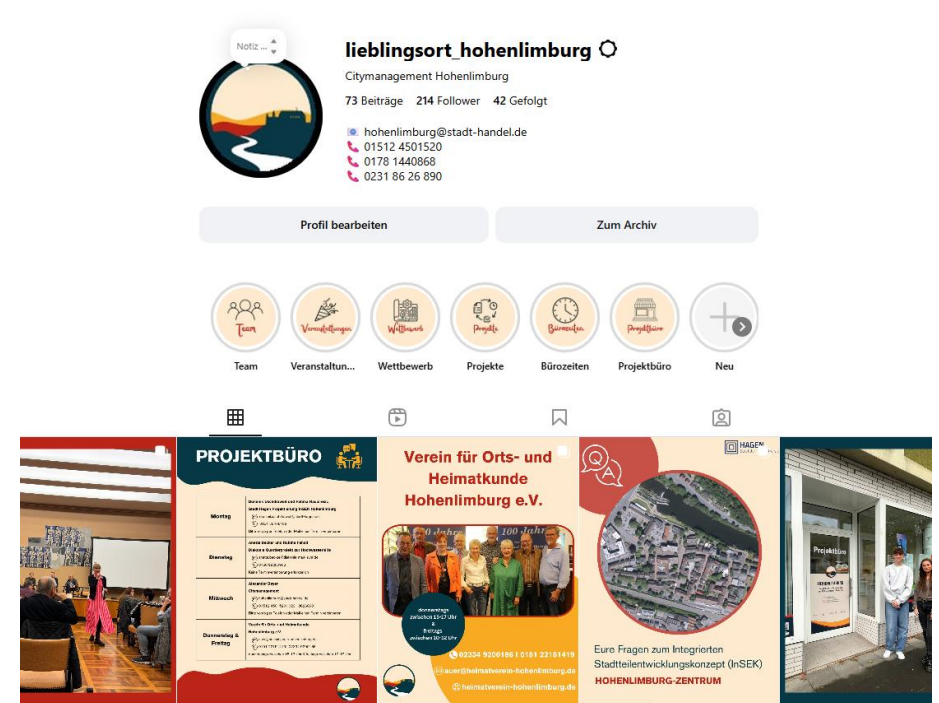
Öffentlichkeitsarbeit



- Öffentlichkeitsarbeit über verschiedene Kanäle: Social Media, Pressemitteilung, Veranstaltungen/ Aktionen, Projektbüro
- Ziel: ansprechbar sein, informieren, Bürger:innen frühzeitig einbeziehen
- Konzept: Informationen bereitstellen, sobald relevante Inhalte vorliegen, Möglichkeit zu Rückfragen und Beteiligung

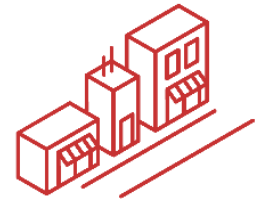
Bürgerinnen und Bürger erhalten frühzeitig Informationen zu laufenden Arbeiten des Citymanagements und zum InSEK Hohenlimburg-Zentrum .

Quelle: Stadt + Handel



2. Informationsveranstaltung für Anwohnende am 05.06.2025 (Teilbereich Innenhof)

Flächenmanagement



- Kontinuierliche gepflegte Masterliste aller Erdgeschossflächen
- Direkter Austausch mit Eigentümer:innen und Ladeninhaber:innen
- Frühzeitige Gespräche bei drohenden Geschäftsaufgaben
- Unterstützung bei Vermarktung leerstehender Flächen
- Vermittlung von Nutzungsanfragen
- Initiierung des strategischen Austauschs untereinander: „Investitionsgut Immobilie“
- Enge Abstimmung mit der Quartiersarchitektin (Umnutzungspotenziale)

Die reine Ansprache von Filialist:innen reicht unter den aktuellen Marktbedingungen nicht mehr aus – entscheidend ist eine strategische Erweiterung hin zu vielfältigen, tragfähigen Nutzungskonzepten.

Deswegen beraten wir Eigentümer:innen individuell, binden sie aktiv ein und motivieren sie zur Mitwirkung.

Herrenstraße 14



Hier ist noch Raum für Ihre Ideen!

Diese große Gewerbeinheit befindet sich am Rande der Fußgängerzone von Hohenlimburg. Eine Besichtigung ist nach Vereinbarung möglich.

Kaltmiete (Netto) auf Nachfrage

Kontakt Eigentümer:
Lisa Schneider | 0231 9976600
lisa.schneider@peach.immo

1.444 m² ab sofort auf Nachfrage in der Fußgängerzone

Kontakt Citymanagement Hohenlimburg Leno König: 0178 1440868 / 0231 8626890 hohlenlimburg@stadt-handel.de

Logo: HAGEN Stadt der Innovationskraft

Quelle: Stadt + Handel

Steckbrief eines leerstehenden Ladenlokals

Netzwerk und Kooperation



- Aufbau eines Netzwerks aus Vereinen, Institutionen und Innenstadtakteuren auf Grundlage einer Stakeholder-Analyse
- Austausch mit den Gewerbetreibenden zur frühzeitigen Berücksichtigung von Informationen und Anliegen
- Projektbüro als zentrale Anlaufstelle für Projekttreffen und Austauschrunden vor Ort
- Lenkungsgruppe als Zusammenschluss verschiedener Multiplikatoren

Bürgerinnen und Bürger erhalten die Möglichkeit zur Mitgestaltung. Lenkungsgruppe als Drehscheibe ermöglicht die Initiierung von Projekten und unterstützt den Informationsfluss.



Quelle: Stadt + Handel

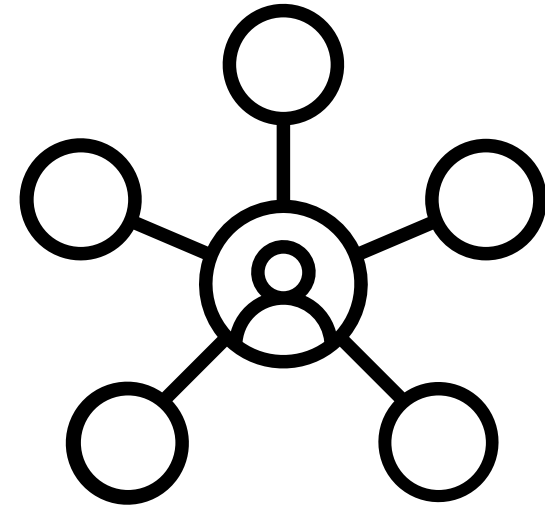
Akteursfeld der Hohenlimburger Innenstadt

Netzwerk und Kooperation



Konkrete Maßnahmen 2025

- Fortführung der Lenkungsgruppe
- Abschluss des Kirchgartenprojekts (Dez 2024 – April 2025)
- Temporärer Sandkasten (Sommer 2025)
- Graffiti-Projekt (2025/2026)
- Blumenkübel in Hohenlimburg (2025/2026)
- Aktion für Gewerbetreibende (Nov 2025 – März 2026)
- Aktion für Eigentümer:innen: Investitionsgut Immobilie (November 2025)
- Unterstützung bei der Beteiligung für die Neukonzipierung des Spielplatzes an der Kaiserstraße (Oktober 2025)



Netzwerk und Kooperation

Fortführung der Lenkungsgruppe



Sitzungen im Jahr 2025:

- 29.04.2025
- 27.11.2025

Folgender Input wurde der Lenkungsgruppe geboten

- Aufklärung über den InSEK-Prozess
- Präsentation der neuen Entwicklungen im Rahmen des Wettbewerbs „Hohenlimburg an die Lenne“
- Einbindung in laufende Projekte des Citymanagements

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- Akteure wirken als Multiplikator:innen
- Durch die Lenkungsgruppenmitglieder wird aufgezeigt, welche Themen die Bürger:innen bewegen
- Initiative „Kunst in leerstehenden Ladenlokalen“ aus der Gruppe heraus entstanden



Quelle: Stadt + Handel

4. Lenkungsgruppensitzung (27.11.2025)

Netzwerk und Kooperation

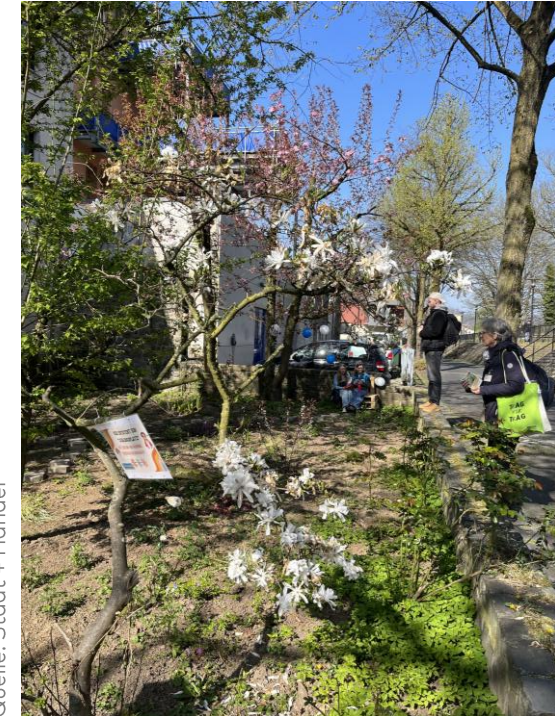
Abschluss des Kirchgartenprojekts



- Citymanagement als Initiator des Projekts
- Gemeinschaftsprojekt verschiedener Akteure
- Eröffnung am 11. April 2025 mit musikalischer Begleitung des Gymnasiums Hohenlimburg
- Aktuell: Initiierung von u. a. Pflegemaßnahmen mit Netzwerkpartner:innen

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- Jugendliche konnten die Innenstadt aktiv mitgestalten und Klimaschutz erfahrbar machen
- Projekt als Best-Practice Beispiel für die Nutzung von Synergien verschiedener lokaler Partner:innen



Eröffnung des Kirchgartens

Netzwerk und Kooperation

Temporärer Sandkasten

- Aufstellung eines temporären Sandkastens auf dem Brucker Platz (6. August-17. September)
- Gemeinschaftlicher Aufbau mit Unterstützung freiwilliger Helfer:innen
- Zusätzliche Sitzgelegenheiten zur Steigerung der Aufenthaltsqualität
- Ziel: öffentlichen Raum zu einem Ort der Begegnung für Kinder und Familien machen

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- Brucker Platz als geeigneter Ort für familienfreundliche Angebote
- Überwiegend positive Rückmeldungen von Bürger:innen
- Ausbau von begleitenden Maßnahmen ist sinnvoll

2026:

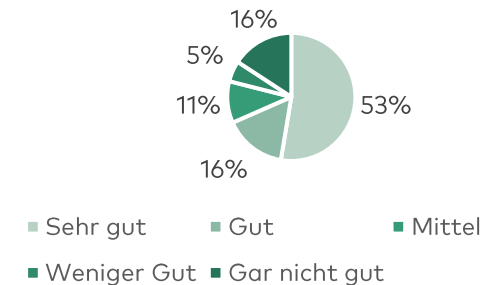
- auch im Jahr 2026 soll der Sandkasten erneut aufgebaut werden
- im Jahr 2026 sollen mehr begleitende Aktionen organisiert werden



Quelle: Stadt + Handel

Sandkasten am Brucker Platz

Wie bewertest du den Standort auf dem Brucker Platz?



Netzwerk und Kooperation

Graffiti-Projekt



- Entwicklung eines Graffiti-Projekts zur künstlerischen Gestaltung der Schallschutzmauer am Bahnhof Hohenlimburg
- Ziel: Aufwertung eines bislang wenig ansprechenden Ortes und aktive Mitgestaltung des öffentlichen Raums durch Jugendliche
- Partizipatives Format: Jugendliche entwickeln gemeinsam Entwürfe, Theorie- und Praxistage
- Finanzierung durch mehrere Sponsor:innen
- Abstimmung mit dem Jugendzentrum, Abstimmung mit dem geplanten Ferienprogramm
- Umsetzung ursprünglich geplant mit Kunst vor Ort e.V., später neu aufgestellt mit zwei professionellen Künstler:innen (KreHAtiv Kollektiv Hagen)
- Umsetzungstermin: 03.-06. August 2026 sowie 10.-13. August 2026

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- Flexibilität und verlässliche Netzwerke sind entscheidend für erfolgreiche partizipative Projekte
- Projekt zeigt, dass es in Hohenlimburg Akteure gibt, die Projekte aktiv unterstützen und investieren



Quelle: Stadt + Handel

Schallschutzmauer am Hohenlimburger Bahnhof

Netzwerk und Kooperation

Blumenkübel und Bänke in der Hohenlimburger Innenstadt



- Feststellung im Rahmen der Lenkungsgruppe: Bänke und Blumenkübel entsprechen nicht den qualitativen Anforderungen (fehlende Lehnen, abgenutzte Kübel, suboptimale Bepflanzung)
- Gespräche mit Vereinen zur Finanzierung neuer Kübel – Vereine sind grundsätzlich offen für Beteiligung
- Pflege der Kübel kann aufgrund von geringen personellen Ressourcen nicht durch den WBH übernommen werden
- Ausbau und Entsorgung der Pflanzenkübel: ca. 4.150 Euro

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- Bürger:innen legen großen Wert auf ein gepflegtes äußeres Erscheinungsbild
- Vereine zeigen ein grundsätzliches Interesse an einer Gemeinschaftsaktion zur Aufwertung der Hohenlimburger Innenstadt
- Viele kreative Ideen und Vorschläge zur Aufwertung von Bänken und Blumenkübel



Quelle: Stadt + Handel

Bestandsaufnahme der Blumenkübel und Bänke in der Hohenlimburger Innenstadt

Netzwerk und Kooperation

Aktion für Gewerbetreibende | Steckbriefe auf Social Media



- Citymanagement initiiert Aktion zur Erhöhung der Sichtbarkeit bestehender Geschäfte in der Innenstadt
- Allen Gewerbetreibenden wurde angeboten, sich auf den Social Media-Kanälen des Citymanagements vorzustellen (Ansprache über Werbegemeinschaft und persönliche Besuche in Geschäften)
- Beiträge zu Angeboten und Sortiment im einheitlichen Layout erstellt, um konsistentes Erscheinungsbild zu gewährleisten
- Veröffentlichung der Beitragsreihe ist im Januar 2026 gestartet

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- eigenständiger Verteiler für Information notwendig, da nicht alle Gewerbetreibenden Mitglied in der Werbegemeinschaft sind
- Einzelne Gewerbetreibende zeigen Motivation und Interesse, es fehlen jedoch gemeinsame Aktionen zur Bündelung des Engagements (Planung Sommer 2026: Gemeinsame Aktion)
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit Werbegemeinschaft



Quelle: Stadt + Handel

Steckbrief zum Weltladen

Netzwerk und Kooperation

Aktion für Eigentümer:innen | Investitionsgut Immobilie



- Veranstaltung für Eigentümer:innen am 18. November 2025
- Podiumsgespräch mit der Hohenlimburger Quartiersarchitektin, SIHK zu Hagen, Hohenlimburger Bauverein; spätere Öffnung für Besucher:innen
- Rund 30 Teilnehmende – hohe Resonanz bei Hohenlimburger Bürger:innen
- Themenschwerpunkte:
 - Nutzung, Entwicklung und Zukunft von Immobilien
 - Anforderungen von Nutzer:innen und Anwohner:innen
 - Umgang mit kleinteiligen Gebäudestrukturen

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- Forum fördert den Austausch zwischen Eigentümer:innen, Stadtverwaltung und Citymanagement
- Unterschiedliche Nutzungsansprüche in der gewachsenen Innenstadt erfordern kreative Lösungen
- Plattform soll 2026 weiter genutzt werden; nächste Veranstaltung geplant für Nov 2026



Quelle: Stadt + Handel

Eigentümerforum „Investitionsgut Immobilie“

Netzwerk und Kooperation

Kinderbeteiligung zum Spielplatz an der Kaiserstraße

- Beteiligung organisiert vom Fachbereich Jugend und Soziales und der Freiraumplanung der Stadt Hagen
- Citymanagement vor Ort, um mit Kindern, Eltern und weiteren Beteiligten ins Gespräch zu kommen
- Gesammelte Informationen dienen als Grundlage für die weitere Planung

Wichtige Ergebnisse und Erkenntnisse:

- Direkte Beteiligung vor Ort ermöglicht Einbeziehung der Wünsche und Vorstellungen von Kindern und Eltern
- Beteiligung ist zentral, um den Spielplatz bedarfsgerecht und attraktiv zu gestalten
- Direkte Ansprache von Zielgruppen führt zu höherer Beteiligung als breit gestreute Einladungen



Quelle: Stadt + Handel

Kinderbeteiligung, Spielplatz an der Kaiserstraße

Fazit und Ausblick

Fazit und Ausblick

Evaluierung

Positive Ergebnisse

- Anregungen aus der Lenkungsgruppe wurden aufgegriffen und in die Umsetzung überführt
- Bürger:innen zeigen Bereitschaft, sich aktiv für die Entwicklung Hohelimburgs einzusetzen
- Citymanagement fungiert als Sprachrohr zwischen den Bürger:innen und der Stadt Hagen
- Schnelle und flexible Reaktion auf Anfragen ermöglicht direkte Bearbeitung von Einzelanliegen und größeren Themen im Dialog mit Bürger:innen
- Kooperationen mit Vereinen, Jugendzentrum, Künstler:innen und Gewerbetreibenden erfolgreich initiiert
- Kontakt zu Eigentümer:innen deutlich ausgebaut; Eigentümer:innen wenden sich aktiv an das Citymanagement bei Veränderungen auf ihren Flächen
- Beteiligungsangebote – Informationsvermittlung oder interaktive Formate – wurden positiv aufgenommen

Zukünftige Tätigkeitsfelder

- Informationsveranstaltung für Bürger:innen zum aktuellen Sachstand des InSEK
- Städtebauförderung sowie Perspektiven und Herausforderungen verständlich und transparent für Bürger:innen darstellen
- Innerstädtische Akteure für die Innenstadt als multifunktionalen Raum sensibilisieren und offen für alternative Nutzungen jenseits des klassischen Einzelhandels machen
- Austausch mit Gewerbetreibenden gezielt intensivieren, Motivation für gemeinsame Aktionen erzeugen
- Abstimmung und verstärkte Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft
- Bestehende Beteiligungs- und Kommunikationsformate evaluieren und weiter optimieren
- Zusammenarbeit mit Vereinen, Initiativen und Netzwerken ausbauen, Synergien nutzen
- Lenkungsgruppe als dauerhaften Zusammenschluss etablieren

Neue Wege.
Klare Pläne.

STADT+HANDEL

**Stadt + Handel Beckmann und
Föhler Stadtplaner GmbH**

info@stadt-handel.de

www.stadt-handel.de

Amtsgericht Dortmund
Handelsregisternummer
HRB 33826
Hauptsitz Dortmund

Standort Dortmund

Hörder Hafenstraße 11
44263 Dortmund
Fon +49 231 86 26 890
Fax +49 231 86 26 891

Standort Hamburg

Tibarg 21
22459 Hamburg
Fon +49 40 53 30 96 49
Fax +49 40 53 30 96 47

Standort Karlsruhe

Beiertheimer Allee 22
76137 Karlsruhe
Fon +49 721 14 51 22 62
Fax +49 721 14 51 22 63

Standort Leipzig

Markt 9
04109 Leipzig
Fon +49 341 92 72 39 42
Fax +49 341 92 72 39 43